

AUS UNSEREM + Erzbistum

Dortmunder Verbände wollen farbigem Erzbischof helfen

Dortmund. Eine Gebrauchtkleider- und Altpapiersammlung wollen die drei großen katholischen Verbände Kolping, KAB und BDKJ auch in diesem Jahr wieder in ganz Dortmund veranstalten. Die Großaktion findet am Samstag, 4. März, statt. Im letzten Jahr betrug der Reinerlös rund 95 000 DM. Das Geld kam zwei Projekten zugute: einer Handwerkerschule in Mali und dem Bau eines Gemeindezentrums in Magdeburg in der DDR. In diesem Jahr haben sich die drei Veranstalter entschlossen, ein Projekt in Kaputa in Nord-Sambia im südlichen Afrika zu unterstützen, dessen zuständiger Erzbischof, Elias Mutale, in Dortmund kein Unbekannter ist. Im Herbst 1976 weilte der farbig Oberhirte in Brackel und erteilte in der St.-Clemens-Gemeinde das Sakrament der Firmung.

Aula der Kaiserpfalz: Weihe 23. April

Paderborn. Die wiedererstandene Aula der früheren Kaiserpfalz an der Nordseite des Paderborner Domes soll am Sonntag, dem 23. April, offiziell eingeweiht werden. Der festliche

Raum, der bei der Verleihung der Liborius-Medaille an den belgischen Ministerpräsidenten Leo Tindemans erstmalig offiziell genutzt wurde, bildete inzwischen den Rahmen für Musik-Inszenierungen. So musizierte kürzlich das Orchester der Musikschule Paderborn unter der Leitung von Eugen Spratte in der ausverkauften Aula. Die Halle besitzt Atmosphäre und bietet für Veranstaltungen dieser Art, nicht zuletzt wegen der ausgezeichneten Akustik, einen vorzüglichen Rahmen. Das anspruchsvolle und farbig Programm umfaßte vorwiegend konzertante Musik in wechselnden Besetzungen

und dokumentierte die ausgezeichnete Arbeit der Instrumentalklassen an der Musikschule. Das Publikum dankte mit stürmischem Beifall.

Bruder-Jordan-Gedenktag

Dortmund. Am 20. Februar vor 56 Jahren starb Bruder Jordan Mai im Dortmunder Franziskaner-Kloster. Nach seinem Tode ist der verborgene Beter in weiten Kreisen bekannt geworden. Freunde und Verehrer Bruder Jordans sind eingeladen, am Montag, 20. Februar, in der St.-Franziskus-Kirche in Dortmund, Franziskanerstraße 1, mitzufei-

Dom-Leser schickten 237 Pakete

Erzbistum. Unerwartet erfolgreich verlief das Engagement der DOM-Leser(innen) zugunsten spätausgesiedelter Menschen im Durchgangslager Unna-Massen. Auf Grund der beiden Artikel „Seine ganze Liebe ist der Teddybär“ (3. Adventssonntag 1977, Kinderseite) und „Das war für uns Kirche“ (Weihnachten), in denen von den Weihnachtswünschen der Spätaussied-

ler sowie ihren Erfahrungen mit der „Religionsfreiheit“ in Rußland die Rede war, wurden 237 Pakete nach Unna-Massen geschickt, die – wie gewünscht – vorwiegend guterhaltenes Spielzeug enthielten. Außerdem spendeten DOM-Leser(innen) 4 625,- DM. Der Katholische Lagerdienst sagt allen Spendern ein herzliches Dankeschön. Dem Dank schließt sich die DOM-Redaktion an.